

# Schwarzwälder Bote

Horb a. N.

## "Gott hat uns nur eine Welt gegeben"

Von Jürgen Baike 22.09.2019 - 20:06 Uhr

"Gott hat uns nur eine Welt gegeben", so der achtjährige Jonas zu seinem Opa Bernhard Bok, na dessen Redemanuskript gelesen hatte. Ein kleiner Junge spricht deutlich aus, was die Stur Rettung des Klimas geschlagen

Horb. Die Ökumenische Energiegenossenschaft (ÖEG) Horb hatte zu ihrem zehnjährigen Jubiläum Steinhaus eingeladen. Peter Silberzahn, Vorsitzender des Aufsichtsrates, begrüßte viele Gäste auch Staatssekretär Hans-Joachim Fu

Silberzahn ließ nochmals Revue passieren, wie es eigentlich zur Gründung dieser ökumenischen Energiegenossenschaft vor zehn Jahren kam. Sowohl die evangelische als auch die katholische Kirchengemeinde hatten bereits zur damaligen Zeit sehr rührige Umweltteams, die sich immer zum Ideenaustausch trafen und dies noch heute tun. So entstand die Idee, "Bewahrung der Schöpfung" in Form einer Genossenschaft zu realisieren

In der Präambel dazu heißt es: "Angesichts des Klimawandels werden Investitionen in die regenerativen Energie dringend benötigt. Aus christlicher Verantwortung für die Bewahrung der Schöpfung ist es das Hauptziel der Ökumenischen Energiegenossenschaft Horb eG gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern, den Kirchen der Ökumene, den Kommunen, Unternehmen und Institutionen lokale und regionale Energieprojekte zu realisieren.... Darüber hinaus ist es das Ziel der ÖEG im Rahmen von Beteiligungen Projekte der Einen Welt zu unterstützen

Die Gründung der ÖEG wurde in den Medien gut aufgenommen. Es gab viele Rückmeldungen seitens des Umweltministeriums von Ministerin Tanja Gönner und der Diözese von Bischof Franz-Josef Fürst.

"Klima ist in diesen Tagen das Top-Thema in unserer Gesellschaft", so Silberzahn. Pfarrerin Ulrike Veith sprach auch Begrüßungsworte. Sie bezog sich auf einen Satz des Dalai Lama: "Größte Probleme ist das Fehlen eines Grundprinzips." Die Ökumenische Energiegenossenschaft hat sich über zehn Jahren diesem Grundprinzip verpflichtet. Es könne nicht sein, Prioritäten heute so und morgen wieder anders. "Wir müssen nach Grundprinzipien schauen und daran festhalten", verwies noch auf eine Enzyklika von Papst Franziskus. Greta Thunberg mache mit ihrer Aktion "Fridays for Future" Mut. Ihre Aktion sei großartig

Oberbürgermeister Peter Rosenberger in seinem Grußwort: "Sie haben etwas ganz Tolles auf

gestellt. 2009, also im Jahr der Gründung der ÖEG hat die Stadt sich zur »klimaneutralen Koerklärt und ist eine Klimaschutzpartnerschaft mit Belo eingegangen.“ Obwohl man schon vie habe, gebe es noch viel Luft nach oben, so Rosenb

Andrea und Klaus Gottschalk zeigten in einem kleinen Theaterstück, wie wohl der Wetterberich 2050 aussehen könnte, realistisch mit einem Wetterbericht im Fernsehen in Szene gesetzt. Eig es der Natur egal, was wir tun. Wir würden es erst merken, wenn die Welt kaputt sei. Es gelte Schöpfung zu bewahren. Dabei müsse man sich vor allem ins Bewusstsein rufen: Die Natur br Menschen nicht, aber die Menschen die N

## Grußworte

Staatssekretär Hans-Joachim Fuchtel ließ es sich auch nicht nehmen, Grußworte zu sprechen doch aktuelle Informationen aus Berlin mit. Es gelte die Schöpfung zu bewahren, aber wie kor hin? Beim Klima sei man spät dran, dies mache es schwieriger, zu Lösungen zu komr durchzuführen. Man müsse gesamtheitlich schauen. Kritisch erwähnte Fuchtel, dass Eut Containerterminal abgelehnt habe. Wie viel Lastwagen-Kilometer hätte man einsparen könn einzelne, so Fuchtel, müsse seinen Beitrag leisten. Kritisch sagte Fuchtel auch, dass es heute l zweimal im Jahr in Urlaub zu gehen, als ein Haus zu sanieren und mit einer Wärmedämm versehen

Zentrale Themen für den Klimaschutz seien die Energiewirtschaft, die Landwirtschaft und der Fuchtel appellierte an alle, konstruktiv an Diskussionen teilzune

Zwischen den einzelnen Beiträgen sorgte Michael Grüber für die musikalische Umrahmung. Al Imbiss wurde eine Vorspeise mit verschiedenen Dips und Fladenbrot vom Projekt Morgenland Später gab es noch ein Vesper aus der Küche der Spitalst

- Anzeige -

- Anzeige -